

Gebrauchsanweisung für Plattformwagen mit Deichsel ohne Seitenwände



Lagerung

Lagern Sie den Wagen bei Temperaturen bis zu 50°C in einer trockenen Umgebung, insbesondere im Hinblick auf die tragende Fläche, die aus feuchtigkeitsbeständiger Faserplatte besteht. Höhere Lagertemperaturen wirken sich negativ auf die Gummiräder und die Fettfüllung in den Lagern aus.

Betrieb

Der Wagen ist für den Transport von Stückgut mit einem Gewicht, das die vorgeschriebene Tragfähigkeit des Typs nicht überschreitet, in überdachten Räumen mit ebenem und ausreichend festem Boden bestimmt. Er ist nicht für den Betrieb auf schrägem Untergrund oder in unwegsamem Gelände vorgesehen. Das Gewicht der Ladung muss gleichmäßig auf der Oberfläche des Wagens verteilt sein, es darf keine Punktbelastung und kein Stoß beim Beladen auftreten. Außerdem muss die Last so auf dem Wagen positioniert werden, dass ihr Gesamtschwerpunkt so nahe wie möglich an der Mitte der tragenden Fläche liegt. In keinem Fall darf der Schwerpunkt außerhalb des Dreiecks liegen, das durch die vertikale Drehachse der Vorderachse und die vertikalen Symmetrieachsen der Hinterräder gebildet wird. In einem solchen Fall würde eine rechtwinklige Drehung der Vorderachse zum Umkippen des Wagens führen. Die Vorderachsbremse soll die ziehende Person schützen, wenn die Geschwindigkeit verringert oder das Fahrzeug angehalten wird, indem das untere Ende der Deichsel nach vorne gedrückt wird, während der Wagen durch die Trägheit in Richtung der Füße der gefährdeten Person weiterfährt, die Person die Griffe gegen den Wagen drückt und die Bremse so gegen die Räder gedrückt wird. Der Wagen ist für den stoßfreien Handbelag bis zu einer Geschwindigkeit von 6km/h ausgelegt. Der Wagen ist nicht für die Beförderung von Menschen oder Tieren ausgelegt.

Reinigung

Der Wagen kann mit einem feuchten Tuch mit leichtem Zusatz von Reinigungsmittel abgewischt werden, mit Ausnahme der Fuge um die Lagerfläche, in die kein Wasser eindringen darf, sowie der Radlager und des Achsschenkelbolzens.

Wartung

Die Fettfüllungen der Lager reichen für die gesamte Lebensdauer des Wagens, müssen jedoch bei einem Unfall, bei Wassereintritt oder bei offensichtlichen Verunreinigungen dieser Oberflächen ersetzt werden. Die routinemäßige Wartung besteht in der regelmäßigen Überprüfung und Einstellung des Bremsspiels. Dazu wird die Mutter über die Bremsstange geschoben und mit einer Kontermutter gesichert, so dass die Bremse betätigt wird, wenn die Deichsel senkrecht nach oben oder kurz davor steht, und die Deichsel nicht kippt, bis sie die Ladefläche berührt.

Bei Staplern mit Schlauchrädern ist der Reifendruck zu prüfen und regelmäßig auf 0,2 MPa aufzufüllen. Höhere Drücke können zu Reifenpannen und vor allem zur Zerstörung der Radscheibe führen.

Sicherheit

Die oben genannten Anweisungen müssen beim Betrieb beachtet werden, um eine Überlastung oder ein Umkippen des Wagens zu vermeiden, insbesondere:

- die maximale Tragfähigkeit nicht überschreiten und den Wagen keinen Stößen aussetzen
- Überschreiten Sie nicht die Höchstgeschwindigkeit.
- die Laufkatze nicht punktuell belasten
- das Fahrwerk nicht exzentrisch belasten
- die Last stets ordnungsgemäß gegen Verschieben, Verrutschen oder Kippen sichern
- Verwenden Sie keine beschädigten Wagen, Fahrwerke mit zu niedrigem oder zu hohem Luftdruck auf den Rädern.